Im Rahmen des von der Deutschen Forschungsgemeinschaft geförderten **Projektes „Virtuelles Skriptorium St. Matthias“** werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei wissenschaftliche Mitarbeiter/innen im Zeitvertrag gesucht.

Das Projekt wird kooperativ von der **Stadtbibliothek Trier** (http://cms.trier.de/stadtbibliothek/) und vom Kompetenzzentrum für elektronische Erschließungs- und Publikationsverfahren in den Geisteswissenschaften an der **Universität Trier** (www.kompetenzzentrum.uni-trier.de) unter dem Dach des Historisch-Kulturwissenschaftlichen Forschungszentrums Trier (www.hkfz.uni-trier.de) durchgeführt.

Die Digitalisierung und virtuelle Rekonstruktion der Handschriften von Trier-St. Matthias soll einen herausragenden Quellenfundus des Mittelalters erstmals geschlossen und im unmittelbaren Zugriff über das Netz zugänglich machen. Die Maßnahme betrifft ca. 412 Kodizes, die weltweit auf etwa 25 Standorte verteilt sind. Die weitaus größten Kontingente befinden sich in der Stadtbibliothek Trier (ca. 270 Handschriften) und in der Bibliothek des Bischöflichen Priesterseminars Trier (ca. 115 Handschriften). Neben der Digitalisierung soll die Verknüpfung mit den entsprechenden Katalogbeschreibungen und den vorhandenen (digitalen) wissenschaftlichen Editionen erfolgen. Die Handschriften der Abteibibliothek von Trier-St. Matthias sind für zahlreiche Disziplinen der Forschung von großem Wert. Genannt seien die Fächer Geschichte, Theologie, Kunstgeschichte, Jura, Philosophie, Medizin, Germanistik, Romanistik sowie Paläographie und Bibliotheksgeschichte.

Zu diesem Zwecke sollen **zum 01. Juli 2010** die nachfolgenden zwei Stellen besetzt werden:

1. Für die **Universität Trier**

eine/e Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in im Zeitvertrag (teilzeit)

Für das Aufgabengebiet der Stelleninhaberin / des Stelleninhabers der Universität Trier gelten folgende Anforderungen:

Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber ist zuständig für die fachliche Betreuung des Projektes, die Recherche, Dokumentation und Akquise von Editionen sowie die XML-Auszeichnung aller Textmaterialien. Die Stelleninhaberin / der Stelleninhaber koordiniert den reibungslosen Ablauf des Gesamtprojekts und kümmert sich um die XML-Auszeichnung und die Exzerption des Handschriftenkatalogs. Darüber hinaus ist sie / er für die Kontaktaufnahme und -pflege mit den auswärtigen Bibliotheken und Archiven verantwortlich.

Als Bewerbungsvoraussetzungen verfügen Sie über:

- ein abgeschlossenes Universitätsstudium, möglichst in einem geisteswissenschaftlichen Fach
- Kompetenzen in einem oder mehreren Bereichen der EDV-Philologie und/oder der praktischen Informatik, insbesondere im Bereich XML
- ein hohes Maß an Flexibilität
- Teamfähigkeit
- die Bereitschaft, sich in neue Inhalte einzuarbeiten.

Von Vorteil sind Erfahrungen im Bereich der Katalogisierung und Erschließung mittelalterlicher Handschriften, ferner Kenntnisse / Erfahrungen im Projektmanagement.

Es besteht die Möglichkeit zur Weiterqualifikation im Fach Germanistik. Wohnsitznahme in Trier ist erforderlich.

Die Beschäftigung erfolgt nach den Vorschriften des TVöD bei Vorliegen der Voraussetzungen mit Entgelt aus der **Entgeltgruppe 13 TV-L**. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 50 % der Arbeitszeit einer Vollbeschäftigung. **Einsatzort ist die Universität Trier.**

Weitere Informationen zur Stelle können auch bei der Geschäftsführung des Kompetenzzentrums, Dr. Thomas Burch (burch@uni-trier.de) oder Dr. Andrea Rapp (andrea.rapp@uni-trier.de) eingeholt werden

Die Stelle ist ab Projektbeginn in einer ersten Phase auf **18 Monate befristet.** Es besteht die Option einer Verlängerung über weitere 18 Monate.

Aussagekräftige Bewerbungen für die Stelle der **Universität Trier** werden bis zum **21. Mai 2010** erbeten an die Wissenschaftliche Leitung des Kompetenzzentrums, Prof. Dr. Claudine Moulin, Universität Trier, Fachbereich II/ Germanistik, D-54286-Trier.

Bitte reichen Sie nur Kopien ohne Mappen u.ä. ein, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden.

2. Für die **Stadt Trier**

ein/e wissenschaftliche Mitarbeiter/in im Zeitvertrag (teilzeit)

Für das Aufgabengebiet der Stelleninhaberin / des Stelleninhabers der Stadt Trier gelten folgende Anforderungen:

Der Stelleninhaber / die Stelleninhaberin ist für den eigentlichen Workflow der Image-Produktion, die Qualitätskontrolle sowie die Aufbereitung aller Projektdaten für das Internet zuständig. Er / Sie betreut die studentischen Hilfskräfte bei der Anfertigung der Master-Aufnahmen, die von ihm / ihr überprüft und in das Content Management System eingespeist werden. Außerdem ist er / sie für die Konzeption und Realisation der Projektseite, den Aufbau der Datenbanken und der Suchfunktionen sowie die Verknüpfung von Transkriptionen und Images verantwortlich. Schließlich sollen von ihm / ihr die Benutzerhinweise der Projektseite erstellt werden.

Als Bewerbungsvoraussetzungen verfügen Sie über:

- ein abgeschlossenes Universitätsstudium, möglichst in einem geisteswissenschaftlichen Fach
- Kompetenzen im technologischen Bereich, insbesondere im Bezug auf Content Management Systeme, Scansoftware bzw. Kamera-Technik
- ein hohes Maß an Flexibilität
- Teamfähigkeit
- die Bereitschaft, sich in neue Inhalte einzuarbeiten.

Erfahrungen im Bereich der Katalogisierung und Erschließung mittelalterlicher Handschriften sowie Erfahrungen im Projektmanagement sind von Vorteil.

Es besteht die Möglichkeit zur Weiterqualifikation im Fach Germanistik.

Die Beschäftigung erfolgt nach den Vorschriften des TVöD bei Vorliegen der Voraussetzungen mit Entgelt aus der **Entgeltgruppe 13 TVöD**. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 50 % der Arbeitszeit einer Vollbeschäftigung. **Einsatzort ist die Stadtbibliothek Trier.**

Weitere Informationen zur Stelle können auch beim Leiter der Stadtbibliothek Trier, Herrn Professor Dr. Michael Embach (Tel. 0651 / 718-1420), eingeholt werden.

Die Stelle ist ab Projektbeginn ebenfalls in einer ersten Phase auf **18 Monate befristet.** Es besteht die Option einer Verlängerung über weitere 18 Monate.

Aussagekräftige Bewerbungen auf die Stelle der **Stadt Trier** werden bis zum **21. Mai 2010** erbeten an Rathaus Trier, Zentrales Controlling/Personal, Postfach 3470, 54224 Trier (Tel. 0651/718-1111 Frau Steinbach).

Bitte reichen Sie nur Kopien ohne Mappen ein, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. In Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Frauen.
Die Stadtverwaltung und die Universität Trier sind als familienfreundliche Institutionen zertifiziert.